

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

In dieser Ausgabe der ÖVP-News möchte ich Sie über drei aktuelle Themen informieren, die Sie vielleicht auch in irgendeiner Weise betreffen und daher interessieren werden:



Bgm. Walter Grosser

## Eröffnung des neuen Mehrzweckraums in der „Alten Volksschule“ Wolfpassing

Bei der Eröffnung des Veranstaltungsraumes in der Alten Volksschule am 29. September konnte ich bei wunderschönem Wetter LAbg. Christoph Kaufmann, Bezirkshauptmann Andreas Riemer, Pfarrer Marian Lewicki und Diakon Lorenz Denner sowie zahlreiche Festgäste begrüßen.

Die Alte Volksschule ist noch nicht so alt, wie sie viele von uns vor der Renovierung eingeschätzt haben.

**Es handelt sich bei diesem Haus um eine sogenannte Kaiser-Franz-Josef-Jubiläumsschule,**

die 1915 auf einer Fläche von 1739 m<sup>2</sup> gebaut worden ist. Bis zum Jahr 1965 – also 50 Jahre lang – diente sie als Volksschule. Nachdem dann der Schulbetrieb in Wolfpassing eingestellt worden ist, war hier von 1970 bis 1985 eine Schneiderei eingemietet. Als Wohnung diente das Gebäude 79 Jahre lang – zuerst für die Schuldirektoren und später dann für die Familie des Schneidermeisters. – Und aus heutiger Sicht besonders erwähnenswert ist, dass vor der Gemeindefusion mit Zeiselmauer, Muckendorf und Wipfing – also vor 1972 – hier der Sitz und die Amtsstube des damaligen Bürgermeisters der Gemeinde Wolfpassing war. Wenn man vor der Schule stand, so war auf der linken Seite im Gebäude eine Tür mit einer Tafel „Bürgermeister“ angebracht.

**Ab 1985 verfiel das Haus buchstäblich in einen Dornröschenschlaf.** Nach dem Auszug der Mieter im Jahre 2009 war den Gemeinderäten bald klar, dass dieses Gebäude einer Generalrenovierung bedarf, bevor es wieder verwendet oder bewohnt werden konnte. (Der Putz bzw. Stuck waren locker bzw. abgefallen, die Elektroinstallationen mussten erneuert werden und die Beheizung mit Einzelöfen war wohl auch nicht mehr zeitgemäß, usw., usw.) – Viel Geld war dafür erforderlich, das die Gemeinde aber nicht hatte.

**So kam im Jahre 2010 der Gedanke auf, einen Ideenwettbewerb zu veranstalten,** der dann auch durchgeführt wurde. Das Siegerprojekt – das der ÖVP Zei-Wo – sah in seinem Konzept eine Renovierung der Alten Volksschule und einen Zubau vor, in dem Wohnungen entstehen, aber auch der öffentliche Charakter des Gebäudes erhalten werden sollten.



Alte Volksschule Wolfpassing

## Inhalt dieser Ausgabe:

Seite 3: Verdiente ÖVP-Mitarbeiter/innen geehrt

Seite 5 Wir gratulieren Michael Schmid zum 70er und 7: Ein erfolgreicher Sommer liegt hinter uns, ein spannender Herbst vor uns

Seite 8 Aus dem Energie-, und 9: Umwelt und Agrarausschuss

Seite 9 Bedeutung der Pflege der Gräben und 10: in Zeiselmauer-Wolfpassing

Seite 11: ÖVP Ausflug nach Siebenbürgen

Seite 12: Ferienspiel der ÖVP Zeiselmauer-Wolfpassing, Spielbus + Kinderolympiade



Bild: Diakon Lorenz Denner, Pfarrer Mag. Marian Lewicki und Bgm. Walter Grosser bei der Segnung des Veranstaltungsraumes.

**Die Liegenschaft wurde für 65 Jahre an den Bauträger GEDESAG verkauft** und das angedachte und konzipierte Projekt wurde im Oktober 2014 in einer Bürgerversammlung in der Römerhalle dem Gemeinderat und der Bevölkerung vorgestellt. Das bedeutet die Liegenschaft bleibt im Besitz unserer Gemeinde; der GEDSAG wurde allerdings für 65 Jahre das Nutzungsrecht eingeräumt, für das die Gemeinde aber einen Baurechtszins erhält. – **Ende November 2017 war es dann soweit, dass 10 Wohnungen in einer Größe von 47 – 55 m<sup>2</sup> jungen Mieterinnen und Mietern übergeben werden konnten.**

Eine große Unterstützung war und ist es auch, dass durch die Förderung vom Land Niederösterreich „Junges Wohnen“ hier ermöglicht wurde.

**Durch diesen Um- und Zubau ist unsere Gemeinde nun im Besitz eines ca. 100m<sup>2</sup> großen Mehrzweckraumes**, der in den letzten Monaten eingerichtet worden ist. Durch diesen Raum hat Wolfpassing wieder ein neues Zentrum erhalten und es liegt jetzt an uns allen, diesen Raum regelmäßig mit Leben zu erfüllen.

## Einführung eines Baumkatasters und umfangreiche Baumschnittarbeiten

### Die Sicherheit steht im Vordergrund!

Die Grünraumpflege in unseren Orten ist der Gemeinde seit Jahren ein Anliegen. Jedoch hat sie bisher nicht die Aufmerksamkeit bekommen, die heutzutage dafür notwendig ist. Daher wurde unsere Gemeinde auf Initiative der ÖVP hier tätig: Ein Baumsachverständiger hat alle Bäume auf Gemeindegrund erfasst und begutachtet. So ist jeder einzelne Baum einerseits identifizierbar, andererseits auch auf Bewuchs und vor allem auf Sicherheit geprüft worden.

Das hatte zur Folge, dass dringend notwendige Baumschnittarbeiten über den Sommer effektiv umgesetzt wurden. Nach einem konkreten Maßnahmenplan sind viele Gefahrenquellen somit entschärft bzw. beseitigt worden.

Natürlich sind Baumschnittarbeiten immer auch ein emotionales Thema für unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger, allerdings muss bei dieser Thematik in erster Linie der Sicherheitsgedanke im Vordergrund stehen. Mir selbst tut es genauso um den einen oder anderen Baum leid, jedoch will und muss ich verantwortungsvoll das Unfallrisiko auf ein Minimum reduzieren.

Unser Sachverständiger informierte mich, dass sich die Einführung eines Baumkatasters und die Folgen anfänglich oft nicht leicht gestalten. Vor allem zu Beginn müssen viele Versäumnisse aus der Vergangenheit aufgearbeitet werden. Eine professionelle Herangehensweise zeigt aber, dass viele Probleme erst gar nicht entstehen und ein ständiges „Nacharbeiten“ deutlich geringer ausfällt.

## Ein arbeitsreiches Jahr beim Sportverein Zeiselmauer

Das Jahr 2018 war und ist zwischen dem Sportverein Zeiselmauer (SVZ) und unserer Gemeinde von einer intensiven Zusammenarbeit geprägt:

- Bereits im Februar waren **Sanierungsarbeiten** bei der **Flutlichtanlage** notwendig.
- Im März gab es Probleme bei der **Saugleitung** und bei den **WC-Anlagen**, die rasch behoben werden mussten.
- Aus Sicherheitsgründen musste auf der Westseite des Sportplatzes ein **Baumschnitt und eine Baumsanierung** durchgeführt werden.
- Ebenso war eine komplette **Rasensanierung** des Spielfeldes erforderlich.

Unsere Gemeinde hat diese wichtigen Investitionen mit knapp **40.000 Euro** unterstützt. Ich bin davon überzeugt, dass dieser Betrag gut angelegt wurde, denn all diese Sanierungen kommen der Jugend- und Kampfmannschaft des SVZ zu gute und bedeuten damit auch eine Stärkung des SVZ.



Fortsetzung auf Seite 3



Bgm. Walter Grosser bei der Eröffnung des Platzes nach der Sanierung.

Mir als Bürgermeister sind unsere **Vereine ein sehr großes Anliegen**, denn sie sind das Rückgrat des Lebens in unserer Gemeinde. Sie sorgen für Zusammenhalt und ein Miteinander unserer Bürgerinnen und Bürger und sind daher aus dem Leben hier in Zeiselmauer-Wolfpassing nicht wegzudenken.

Ich bin sehr **glücklich, wenn sich der Sport in unserer Gemeinde weiterhin gut entwickeln kann** und dies ist durch die eingangs beschriebenen Maßnahmen eben besser möglich, weil dafür eine optimale Grundlage geschaffen worden ist.

Ich **danke** ganz besonders den vielen **ehrenamtlichen Funktionären**, die tagtäglich wertvolle Arbeit für die Gemeinschaft leisten, aber auch den **Spielern**, vor allem der **Jugend** und dem **Nachwuchs**, die hier einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung nachgehen.

So wünsche ich **weiter viel Freude und Erfolg** bei der Ausübung des Sports im SVZ.

Ihr **Walter Grosser** – Bürgermeister und GPO der ÖVP

## Verdiente ÖVP-Mitarbeiter/innen geehrt

Am 19. Oktober 2018 lud die ÖVP Zeiselmauer-Wolfpassing ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu einem geselligen Beisammensein ein. Im Zuge dessen haben LAbg. Bernhard Heinrichsberger und GPO Walter Grosser folgenden Kolleginnen und Kollegen Dank und Anerkennung ausgesprochen:

**RgR Hannes Androsch** und **Theresia Figl** wurde in Würdigung ihrer langjähriger Mitgliedschaft und besonderen Verdienste das **goldene Ehrenzeichen** der Volkspartei Niederösterreich verliehen.

Ebenfalls für sehr erfolgreiche Tätigkeit in der Volkspartei erhielten **Bgm. Walter Grosser** das **Ehrenzeichen in Silber** und **GGR DI Christoph Friedrich**, **GR DI Manfred Niedl** und **GGR Ing. Martin Pircher** das **Ehrenzeichen in Bronze**.

Frau **Kriemhilde Burger** wurde für Ihre Mitarbeit in der ÖVP-Gemeindegruppe Dank und Anerkennung ausgesprochen.



V.l.n.r.: LAbg. Bernhard Heinrichsberger, GGR Ing. Martin Pircher, RgR Hannes Androsch, GR DI Manfred Niedl, Theresia Figl, Kriemhilde Burger, Bgm. Walter Grosser und GGR DI Christoph Friedrich

# SCUDERIA SPITALER MOTORSPORT

3424 Zeiselmauer, Gewerbepark Ost I/9  
Tel. 02242/701 30 \* Fax 02242/701 39  
Mobil 0664/254 59 19

e-mail: office@scuderiaspitaler.at \* www.scuderiaspitaler.at



Tuning \* Abschleppdienst \* Reparaturen \* Service \* Havariedienst  
Spenglerei \* Versicherungsabwicklung



Beate Fuchs-Uibinger  
www.beatefuchs-massage.at  
Cranial works Practitioner  
Freiberufliche Heilmasseurin  
Dipl. Gesundheits- und Krankenschwester

0676 / 719 45 64  
office@beatefuchs-massage.at  
Wiener Straße 36, 3424 Zeiselmauer



Cranial Works  
Akupunktmassage  
Klassische Massage  
Fußreflexzonenmassage  
manuelle Lymphdrainage

Termine nach Vereinbarung  
teilw. Rückverrechnung mit Krankenkassen

## ELEKTRO-INSTALLATIONEN



Büro:  
3424 Zeiselmauer  
Dr. Th. Weipplgasse 3  
Mobil: 0664/253 28 57

Verkauf:  
3423 St. Andrä-Wördern  
Kirchenplatz 1  
Tel.: 02242/702 86 Fax: DW-4

e-Mail: neumaier-kurzschluss@aon.at

**SPENGLEREI  
DACHDECKEREI**  
Ges.m.b.H.

# RESCH-DACH

3424 ZEISELMAUER, Gewerbestraße 4  
Telefon 02242/710 87, Fax Dw-22  
office@resch-dach.at, www.resch-dach.at

TRINK DICH GESUND ...

Atherische Öle & Ölmischungen

**30% Gutscheine**

bei einem Kauf eines der Produkte  
Aloe Vera Drinking Gel  
max € 19,99 nur für € 13,99  
(je nach Person nur einmalig einlöslich)

IR  
YOUNG LIVING

**Aloe Welt**

Ihrer Schatzkammer bietet eine vielfältige Palette an Health & Beauty Produkten, deren Qualität überzeugt, vor allem unsere einzigartige Aloe Vera Produktpalette lässt wirklich keine Wünsche offen!

Ihre Vorteile:

- Persönliche Beratung
- Produkttestung
- Als Premiumkunde dauerhaft: -20%

Mitarbeiter gesucht!

Heute, Zeiselmauer, Bad Gastein  
3424 Zeiselmauer, Wienerstraße 36  
www.aloewelt.at  
Telefon: 02242/702 86 Fax: 02242/702 86  
E-Mail: aloe@aloewelt.at

# Raiffeisenbank Tulln

www.ptacek.at  
ptacekinstallationen@aon.at

# PTACEK

INSTALLATIONEN GmbH

3433 KÖNIGSTETTEN  
Kirchengasse 36

Tel. 02273 / 51 52

Schenken auch Sie Ihr Vertrauen einem Betrieb mit langjähriger Erfahrung!

- Badrenovierung von A-Z, Reparaturen
- Kesseltausch, Optimierung Ihres Heizsystems
- Wärmepumpen, Pellets-, Solar- und Alternativenergieanlagen
- Organisierung sämtlicher Nebenarbeiten. Alles aus einer Hand!
- Schnelle und kostenlose Angebotslegung
- Wir stehen für Qualität die besteht!

## Wir gratulieren Michael Schmid zum 70er



Am 31. Juli 2018 wünschte eine Abordnung der ÖVP Gemeindegruppe Zeiselmauer-Wolfpassing – im Bild v.l.n.r. GR Ing. Herbert Ziska, GR Michael Schmid, GPO Walter Grosser, GGR Ing. Martin Pircher, GGR DI Christoph Friedrich – GR Michael Schmid zu seinem 70. Geburtstag viel Glück und Gesundheit.

## Ein erfolgreicher Sommer liegt hinter uns, ein spannender Herbst vor uns!



GGR Ing. Martin Pircher

Geschätzte Leserinnen, werte Leser!

Sie können sich sicher noch an unsere ÖVP-News aus diesem Jahr erinnern, in denen ich Ihnen von vielen geplanten Projekten und kleinen Baustellen in unserer Gemeinde berichten durfte.

Einige Monate später – nach einem arbeitsreichen Sommer – kann ich nun schon von einigen umgesetzten Versprechen berichten.

### Barrierefreies WC in der Römerhalle

In August war es endlich soweit: Die Umbauarbeiten wurden sehr zügig begonnen. Wände wurden abgerissen und anschließend wurde sofort mit der Herstellung der Wasser- und Abwasserleitungen begonnen. Auch die notwendigen elektrischen Installationen wurden perfekt im Zeitplan durchgeführt. Wir sind sehr zufrieden, dass dieser lang ersehnte Wunsch nun endlich in Erfüllung gegangen ist, auch eine behindertengerechte WC-Anlage inklusive Wickelmöglichkeit für unsere kleinen Gäste zu errichten.

### Kinderspielplatz Wolfpassing – Zaun

Da uns Kinder und Jugendliche sehr am Herzen liegen, haben wir es uns schon länger zum Ziel



gesetzt, unsere Spielplätze sicherer zu machen.

In den letzten Jahren haben wir entweder Spielplätze komplett neu errichtet oder generalsaniert. Bei einer der letzten Spielplatzüberprüfungen wurde jedoch die Empfehlung seitens der prüfenden Firma ausgesprochen: „Man möge den Spielplatz in der Sportgasse Wolfpassing einzäunen“. Nach einem

Auswahlverfahren konnte der Firma Tobias der Zuschlag erteilt werden. Die Fertigstellung des Zaunes sowie die Reparatur des benachbarten Zaunes des Kindergartens konnte letztendlich auch in den Sommermonaten abgeschlossen werden.

### Bushaltestelle Gebirgsweg Zeiselmauer

Im Frühjahr bekam unser Bürgermeister die Nachricht vom Verkehrsverbund Ost-Region, dass die Haltestelle B 14/Gebirgsweg in Zeiselmauer nicht mehr angefahren werden soll.

Nach einigen Gesprächen konnte Walter Grosser aber dann doch den Erhalt der Haltestelle fixieren. Die Gemeinde bekam allerdings die Auflage, im Haltestellenbereich eine Auftrittfläche zu errichten.

Anfang Mai wurde der notwendige Beschluss im Gemeinderat gefasst und noch vor Beginn dieses Schuljahres konnte der Betrieb der „neuen Bushalte-

*Fortsetzung auf Seite 7*



# REINHARD NIEDL

## BEHÖRDL. KONZESSIONIERTER ELEKTRIKER

- Elektroinstallationen
- Hausanschlüsse
- Elektroheizungen
- Torsprechanlagen
- Zubehör
- Verkauf von Elektrogeräten

3424 Wolfpassing, Brunneng. 6 • Tel. 0 22 42/702 85 • Fax 702 85-17  
e-mail: [elektroreinhardniedl@aon.at](mailto:elektroreinhardniedl@aon.at)

## BAUMSCHULE BOGNER

A-3424 Wolfpassing  
Wiener Straße 15  
Tel. 02242/705 49  
Fax 022 42/705 49  
[baumschule-bogner@aon.at](mailto:baumschule-bogner@aon.at)

**Koniferen  
Nadelgehölze  
Raritäten  
Ziergehölze  
Obstgehölze**



**A-3433 KÖNIGSTETTEN**  
TULBINGERSTRASSE 10  
TEL. 02273/7231  
FAX 02273/723 120

**A-3001 MAUERBACH**  
KREUZBRUNN 8  
TEL. 01/979 13 90  
FAX 01/979 14 90

e-mail: [office@loeschl.at](mailto:office@loeschl.at) • Internet <http://www.loeschl.at>

## Erneuerbare Energie

Wärmepumpen • Pellets • Solaranlagen  
Wohnraumlüftungen • Installationen

# LEHRBAUM HAUSTECHNIK

Willibald Lehrbaum  
3433 Königstetten, Kirchengasse 7  
Tel./Fax: 02273/7435 • Mobil: 0676/721 30 90  
e-mail: [haustechnik@lehrbaum.at](mailto:haustechnik@lehrbaum.at) • [www.lehrbaum.at](http://www.lehrbaum.at)

## KFZ-Reparatur Fachbetrieb GERHARD HIRSCH

3425 Langenlebar  
Schiffmühlstraße 7  
Telefon 02272/61 700  
E-Mail: [kfz.g.hirsch@aon.at](mailto:kfz.g.hirsch@aon.at)



# Pittel+Brausewetter

Porschestraße 15, 3430 Tulln  
Tel.: 050 828-3700, Fax: DW-3790  
[tulln@pittel.at](mailto:tulln@pittel.at)

[www.pittel.at](http://www.pittel.at)



UID.NR: ATU 42338706

## MASSINGER KG

ERDARBEITEN • KOMPOSTIERUNG

3424 Wolfpassing, Massingergasse 17  
Tel. und Fax 02242/721 91 • Mobil 0664/96 44 444  
[www.massinger-kg.at](http://www.massinger-kg.at) • E-mail: [massinger.kg@aon.at](mailto:massinger.kg@aon.at)



# Die Niederösterreichische Versicherung



stelle“ aufgenommen werden.

In den nächsten Wochen soll jetzt noch die fehlende Erde im Kreuzungsbereich B14/Gebirgsweg aufgebracht werden. – Wir hoffen, dass die neu errichtete Haltestelle zu einem unfallfreien Betrieb beiträgt.

### Feuerlöschbrunnen beim Friedhof

Durch den weiteren

Neubau (zweiter Block) des Studentenwohnhauses in der Altmannngasse in Zeiselmayer musste ein zusätzlicher Löschbrunnen errichtet werden.



Die Errichtung kostete ca. 5.000 Euro. An diesen Kosten hat sich der Betreiber des Wohnhauses beteiligt. – Vielen Dank dafür!

### Straßenbau

In den nächsten Wochen wird der Straßenbau in unserem Gemeindegebiet für dieses Jahr abgeschlossen werden. Es wurden etliche kleinere Baustellen (viele Einlaufschächte und Hauseinfahrten) errichtet und fertiggestellt.

Leider ist sich unsere geplante Großbaustelle – die Sanierung der Bittnergasse in Wolfpassing – aus finanziellen Gründen in diesem Jahr nicht mehr ausgegangen. Wir werden uns aber bemühen, dies im kommenden Jahr durchzuführen.

Um die Planung der Straßenbauvorhaben im Jahr 2019 noch besser abwickeln zu können, ersuche ich Sie schon jetzt uns Ihre Wünsche am Straßennetz unserer Gemeinde zu übermitteln.

Bitte E-Mail an [gemeinde@zeiselmayer.gv.at](mailto:gemeinde@zeiselmayer.gv.at) oder Tel. 02242/70402 oder 0664/73 53 42 00.

### Umbauarbeiten Feuerwehrhaus Wolfpassing

Anfang Mai d. J. haben wir uns dem Umbau des Feuerwehrhauses in Wolfpassing im Bauausschuss und anschließend auch im Gemeinderat gewidmet. Wenn man nun im Oktober in der Tullner Straße an der Baustelle vorbei fährt, kann man sich an das „alte“ Haus kaum mehr erinnern.



Die Architektur wurde an die angrenzenden Häuser angepasst und wird mit einer feinen, modernen Note versehen werden. Mit der Fertigstellung dieser Um- und Zubauarbeiten dürfen wir im Frühjahr 2019 rechnen. - Das „neue“ Aussehen wird uns dann hoffentlich lange erfreuen und der Feuerwehr dienlich sein.

Ich möchte mich aber auch an dieser Stelle besonders bei der freiwilligen Feuerwehr Wolfpassing für ihren unermüdlichen Einsatz bei der Renovierung und beim Umbau bedanken. – Herzlichen Dank.

**Ing. Martin Pircher, GGR**

# Aus dem Energie-, Umwelt- und Agrarausschuss



GR DI Manfred Niedl  
Ausschussobmann

Der Ausschuss ist bestrebt, dass für die Bürgerinnen und Bürger von Zeiselmauer-Wolfpassing gute Möglichkeiten bestehen, Energie effizient zu nutzen und emissionsarm mobil zu sein, sowie die Gemeinde für zukünftige Generationen klimawandel-fit zu machen. Etliche Projekte sind dazu in Planung (z. B. Thermografie im Februar, Förderungen, etc.), folgende Projekte stehen aktuell im Vordergrund.

## E-Car-Sharing-Projekt und Ladestation für E-Fahrzeuge



Die E-Ladestation am Bahnhofplatz ist bereit, damit kann das **Projekt E-Car-Sharing gestartet** werden. Im Ausschuss wurde beschlossen, das Projekt gemeinsam mit dem Verein „fahrvergnügen.at“ zu starten, dieser betreibt auch in St. Andrä-Wördern und Tulln sowie in 12 weiteren Gemeinden bzw. Städten E-Car-Sharing-Autos.

Sinn des E-Car-Sharings ist, dass auch in unserer Gemeinde die Möglichkeit besteht, jederzeit (nach vorheriger Buchung im Internet) ein Elektroauto zur Verfügung zu haben, ohne selbst eines kaufen bzw. sich darum sorgen zu müssen. Damit kann man in vielen Fällen auch den Ankauf eines Zweitautos (oder Drittautos) einsparen, falls dieses ohnehin nur zeitweise genutzt wird.

Wenn Sie also ohne große Investition ein Elektroauto zur Verfügung haben wollen, ist E-Car-Sharing das Richtige! In unserem Projekt wird es allerdings wohl kein Tesla Roadstar sein...

Für die genauen Nutzungsmöglichkeiten des geplanten Elektroautos am Bahnhofplatz wird vom Ausschuss am

## Freitag 16. November 2018 um 17 Uhr eine Informationsveranstaltung im Saal „Alte Volksschule“ in Wolfpassing

abgehalten. Sie sind dazu **herzlich eingeladen**, sowohl wenn Sie überlegen das E-Auto selbst nut-



Symbol-Bild

zen zu wollen, oder auch wenn Sie derzeit dies noch nicht erwägen, aber allgemeines Interesse an Energie-, Umwelt und Mobilitätsfragen im Ort haben. Wenn Sie eine **Probefahrt mit einem Elektroauto** machen wollen, so sind Sie herzlich vor der Veranstaltung **ab 16.30 Uhr** dazu eingeladen, es werden von „fahrvergnügen.at“ zwei Autos dafür zur Verfügung stehen.

Übrigens können Sie auch eine Woche ein Elektroauto für 60,- im Rahmen einer Aktion des Landes NÖ testen, genaue Infos unter [www.e-mobil-noe.at/testwoche](http://www.e-mobil-noe.at/testwoche).

## PV-Anlage Kindergarten Wolfpassing

Die Photovoltaik-Anlage am Dach des Kindergartens Wolfpassing ist bereits seit Ende April erfolgreich und störungsfrei in Betrieb. Die Anlage hat bisher bereits über 15.300 kWh Strom erzeugt, der teilweise im Kindergarten genutzt worden ist bzw. der Überschuss an das Stromnetz geliefert wurde. Im Vergleich zu sonstiger österreichischer Stromerzeugung wurden mit der Anlage bereits ca. 3 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart. Mit jeder Sonnenstunde werden die Errichtungskosten wieder zurückverdient. Die heutigen Kindergartenkinder werden erwachsen werden, und sich auch dann noch über den Gratis-Sonnenstrom für die Gemeinde freuen können.



# MITFAHR BANKERL

Die angekündigten Mitfahrbankerl (eine regionale Mitfahrmöglichkeit) wurden von Freiwilligen aus allen **KEM Gemeinden** gemeinsam gebaut und werden demnächst in unserer Gemeinde so wie in den Nachbargemeinden aufgestellt. Als **Standorte** wurden bei uns der Kirchenplatz (vor dem Pfarrhof), der Bahnhof (Seite Neuzeiselmauer, nächst der Telefonzelle) und in Wolfpassing die Bahnhofstraße (ca. bei Dammgasse) ausgewählt. Eventuelle spätere Ergänzungsbankerl sind natürlich möglich, wenn das Projekt gut angenommen wird.



*Manfred Niedl und Herbert Ziska beim Bau der Mitfahrbankerl*

## Bedeutung und Pflege der Gräben

### in Zeiselmauer-Wolfpassing



*GR Ing. Herbert Ziska*

In der Vergangenheit war das Tullnerfeld durch weiträumige Auen und Feuchtgebiete geprägt. Dann hat man Dämme für den Hochwasserschutz geschaffen so wie die Gräben, um Häuser und Felder vor Überschwemmungen zu schützen.

In der Gegenwart meinen viele, dass die Dämme rund um Zeiselmauer-Wolfpassing praktisch nur mehr Freizeitgebiet sind, weil der Überschwemmungsschutz durch den Donaudamm gegeben ist. Unsere Fachleute wissen aber, dass die Gräben nach wie

vor sehr wichtig sind, um unsere Häuser und Anbaugebiete bei Starkregenereignissen zu schützen. Und solche Extremwetterlagen werden laut Studien der ZAMG immer häufiger auftreten.

Sie werden sich vielleicht fragen: Wie funktioniert denn die Pflege unserer Gräben? Für den größten Teil ist der Grabenverband (Gemeinschaft Zeiselmauer-Wolfpassing – Königstetten – Tulbing – Muckendorf-Wipfing) zuständig. Die Unterführungen der Landesstraßen pflegt die NÖ Straßenbauverwaltung Tulln. Den Wolfpassinger Graben und den Grenzgraben zu St. Andrä, sowie Teile bei der Kranigengasse pflegt unsere Gemeinde selbst.

Natürlich muss das alles koordiniert und kontrolliert werden. Es sind jetzt schon große Mähmaschinen im Einsatz, die die Grabenwälle effizient ab-

*Fortsetzung auf Seite 10*



mähen. Dabei muss man auf den Fruchtstand der Felder Rücksicht nehmen, wenn man mit Maschinen zufährt.

Im speziellen wurde heuer die Unterführung der Königstettner Straße erneuert. Auch die Unterführung der Landesstraße 118 an der Grenze zu St. Andrä wurde gründlich ausgeräumt.

Auf der Bundesstraße 14 hatten wir eine Brückensanierung Richtung St. Andrä, die andere Brücke aus Richtung Muckendorf ist in Fertigstellung.



**GR Ing. Herbert Ziska**



*Hier ein Übersichtsplan von den Gräben rund um unsere Gemeinde, die für unsere Sicherheit wichtig sind.*

## ÖVP-Ausflug nach Siebenbürgen

Am 14. August unternahm die ÖVP-Zeiselmauer-Wolfpassing unter der Leitung von **Hannes Androsch** eine 8-tägige Reise nach Siebenbürgen (Rumänien).

Raue Gebirgszüge, endlose Wälder, malerische Flusslandschaften, die Vielfalt und Unberührtheit der Landschaften übten eine unvergleichliche Anziehung aus. In Zeiten der k. und k. Monarchie stand dieses Gebiet unter der Führung Ungarns. Die Herkunft des deutschen Namens Siebenbürgen reicht zurück auf die sieben von deutschen Siedlern gegründeten Städte. – Die Zeit schien hier teilweise stehen geblieben zu sein!

Trotz großer Hitze war die Reise in einem modernen Bus der Fa. Gansberger angenehm und die Reiseleiterin vermittelte den 33 Teilnehmerinnen und Teilnehmern viele interessante Eindrücke von Land und Leuten. Die Sehenswürdigkeiten in den großen Städten wie z. B. Großwardein, Karlsburg, Schäßburg, Hermannstadt, Neumarkt, Kronstadt, Klausenburg und Temeswar waren wunderschön. Der Höhepunkt der Reise war dann wohl der Besuch von Schloss Bran – bekannt unter Draculaschloss. Die turm- und schießschartenreiche Höhenburg wurde im 14. Jahrhundert erbaut und diente den Einwohnern des nahegelegenen Brasov (Kronstadt) als Teil ihres Schutzgürtels gegen die Osmanen. Eine Kutschenfahrt und ein anschließender Folkloreabend sorgten zusätzlich für großartige Stimmung in der Reisegruppe.



*Die 33-köpfige Reisegruppe der ÖVP-Zeiselmauer-Wolfpassing vor der Kirchenburg Baasen (Bazna), in der sie einem wunderschönen Orgelkonzert einer Siebenbürger Sachsen lauschte.*

# Ferienspiel der ÖVP Zeiselmauer-Wolfpassing

## Spielbus + Kinderolympiade

Am 12. Juli lud die ÖVP Zeiselmauer-Wolfpassing zu einem sehr ansprechenden Ferienspiel auf den Sportplatz in Wolfpassing ein und 35 Kinder, teils mit ihren Eltern bzw. Großeltern, waren gekommen.

Drei pädagogisch geschulte Betreuerinnen der NÖ Kinderwelt animierten die Kinder zum Basteln, Spielen und Bewegen. Großer Beliebtheit erfreute sich das Schminken, bei dem sie den Kindern ein Lächeln ins Gesicht zauberten. Highlights waren

natürlich die Hüpfburg und die Kinderolympiade, bei der 30 Kinder mitmachten.

**Alexander Michtner** grillte köstliche Würstchen, die gerne nach den schönen Erlebnissen dieses Nachmittags gegessen wurden. **Bgm. Walter Grosser** und das **ÖVP-Team** begleiteten die Veranstaltung und überreichten den Kindern vor dem Heimgehen Lesestoff und kleine Spiele als weitere Ferienbeschäftigung.



Walter Grosser, Herbert Ziska, Alexander Michtner und Michael Schmid mit den Kindern in der Luftburg



Impressum: Herausgeber und Medieninhaber: Volkspartei NÖ, Ferstlergasse 4, 3100 St. Pölten.  
Redaktion: Bürgermeister Walter Grosser und Hannes Androsch; Layout: Walter Grosser.  
Für namentlich gekennzeichnete Artikel ist der jeweilige Autor verantwortlich. Druck Eigene Vervielfältigung.

